

Sandra Redmann:

Schutz für den Vogel des Jahres in Schleswig-Holstein verbessern!

Zur Wahl des Kormorans als Vogel des Jahres 2010 durch den NABU erklärt die tier-schutzpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Sandra Redmann:

Es ist an der Zeit, dass wir uns in ganz Deutschland und vor allem in Schleswig-Holstein vorurteilsfrei und neu mit dem vom NABU als „Vogel des Jahres 2010“ ge-wählten Kormoran beschäftigen. Die Rückkehr des Kormorans nach massiver Verfolgung durch die Fischer und Angler vor vielen Jahren ist ein Erfolg für den Vogelschutz, auf den alle stolz sein können. In Schleswig-Holstein gibt es seit Anfang der 90er Jah-re noch stabile Bestände, wobei im Vorjahr ein Rückgang des Gesamtbestandes von rund 8 % zu verzeichnen ist. Auch haben sich die Brutplätze offensichtlich durch die seit 2006 möglichen verstärkten Vergrämuungsmaßnahmen vom Binnenland an die Westküste verschoben.

Unser Ziel ist es weiterhin, wirtschaftliche Schäden zu verhindern, ohne den natürli-chen Bestand der Vogelart erneut zu gefährden. Flächendeckende Vergrämuung und Abschuss kann für mich nicht die Lösung von lokalen Problemen darstellen. Hier müs-sen wir neue Wege gehen und auch die Auswirkungen auf andere, vom Abschuss der Kormorane betroffene Tierarten, wie z.B. den Seeadler, mit berücksichtigen. Auch wenn er ein schwarzer Vogel ist: Der Kormoran muss in Schleswig-Holstein eine si-cherer Zukunft haben!